



THOMAS MISERRE
BAUUNTERNEHMEN GMBH

Forellenweg 3 · 63110 Rodgau-Weiskirchen
Telefon 06106 / 64 57 29 · Telefax 06106 / 64 58 56
Mobil 0171 / 4 61 95 53 · e-mail office@miserre.de

SOMMERAKTION

markilux Super Markilux Markisen
die sichere Markise **Jetzt günstig wie nie!**

Ihr Dachfenster-Spezialist
VELUX + ROTO
mit allem Zubehör

Ihre Fachberatung: H. E. Goerke + Th. Goerke

Handwerksmeister
Hainburgstraße 38
63110 Rodgau/Nieder-Roden
Tel.: 06106 - 2 22 28 - 2 12 25
Fax: 06106 - 2 57 76

Beratung
Verkauf
Montage

Ausstellungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag bis 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.30 Uhr

Ihr zuverlässiger Partner seit 20 Jahren

HAARSTUDIO WADE

Inh. Inge Wade



Nieuwpoorter Str. 10a
63110 Rodgau
Tel. 06106/2 28 14
Fax 06106/88 63 25

Internet Adresse: www.hs-wade.de

Dessous
Nachtwäsche · Bademoden
Ute Collet

Vordergasse 34 · 63110 Rodgau - Jügesheim
Tel. 0 61 06 - 37 16

Gaststätte „ZUR WALLY“

Inh. Anita Renda

----- Gepflegte Getränke -----

Dr.-Weinholz-Str. 27, 63110 Rodgau-Dudenhofen
Tel.: 0 61 06 / 2 18 96

Bauentwicklung von Dudenhofen weitgehend abgeschlossen



Auf dieser Seite dreimal Dudenhofen aus der Luft gesehen, auf diesem Foto von Westen aus. Im Vordergrund das Gelände des Kleingärtnervereins, dann das Gewerbegebiet und rechts das Neubaugebiet Kögel. Unten links die Kreisquerverbindung.

Die autobahnmäßig ausgebaute Bundesstraße 45 im Osten, die Rodgau-Ringstraße im Westen mit sich anschließendem Strandbad-Bereich sind die deutlich sichtbaren Grenzen für die bauliche Ausdehnung von Du-

denhofen. Im Osten die zum Teil unter Landschafts- und Naturschutz stehende Felder und Fluten mit einem der größten Gemeindewälder Hessens. Die heutigen Dudenhöfer können sich freuen, denn sie sind von

Grün umgeben. Die Wege dorthin sind beiderseits kurz.

Die Luftbilder auf dieser Seite verdeutlichen diese bevorzugte Lage, die allerdings auch für die übrigen Stadtteile von Rodgau gilt.



Ein Blick von oben auf das Zentrum.

Der im Zuge der Erschließung des Baugebietes 9 (Niederwiesenring) angelegte innerörtliche Park entlang der Rodgau und das ebenfalls innerörtlich gelegene Schutzgebiet „Dudenhöfer Düne“ bieten Natur und Naherholung in zentraler Lage.

Heute schon fast vergessene Debatten um die Aussiedlung der Firma Rohrbau Hage aus dem Wohngebiet heutige Auestraße in die Ostgemarkung. Wir

dürfen nicht vergessen, dass diese damalige Entscheidung der Gemeindeorgane von Dudenhofen die richtige war. Das betrifft auch die spätere Herabzonung des Baugebietes Niederwiesenring, „Neuner“, unter Verzicht auf die vorgesehene Hochhausbebauung.

Schon im Zuständigkeitsbereich der städtischen Organe von Rodgau lag dann die Bebauung

des einstigen sog. Kögelgeländes, westlich der Bahn. Die Stadt verzichtete nach dem „Aus“ des Bauunternehmens Kögel darauf, sich das Gelände für spätere eigene Planung –zentrales Rathaus, Feuerwehrzentrum– zu sichern. Zwar nach Vorgaben der Stadt wurde die Entwicklung privatwirtschaftlich vorgenommen.

Ebenfalls anstelle eines alten, nicht mehr lebensfähigen Unternehmens entstand an der Bahn-/Mainzer Straße ein moderner Gewerbepark für kleinere und mittlere Unternehmen, wie auch heimische Unternehmen mit Ausbauvorhaben für die Belegung der Wirtschaft und für Arbeitsplätze sorgten.

Der Bau einer Lärmschutzwand zum Baugebiet Spessarting hin war ebenso dem harten Nachsetzen von Bürgerinitiativen zu verdanken, wie der Bau zuletzt eines Walles zwischen Flachsberggebiet und B 45 und der Wand dort zur Landesstraße nach Babenhausen.

Doch wie die einstigen Rohbau-Ruinen der „Chinesischen Mauer“ in Nieder Roden, hatte Dudenhofen Ende der siebziger Jahre auch sein Problem

Renovierung zum Verkauf und zur Vermietung in der ersten Jahreshälfte 1993.

Im Ortszentrum wurden die Weichen zur Anlage des heutigen Ludwig-Erhard-Platzes mit seinen Wohn- und Geschäftshäusern und dem Café noch von der alten Gemeinde gestellt, verbunden zuerst mit dem Abriss der alten Gemeindegasse und später mit Abriss des Schützenhof-Saales und weiterer dortigen alten Hofreiten.

Heute ist hier die Modernisierung des Ortszentrums abgeschlossen und gilt als gelungen. Dass die Deutsche Post die dort eingerichtete moderne Poststelle im Zuge der Ende der neunziger Jahre bundesweit eingeleiteten Sparmaßnahmen von diesem Zentrumsbereich mit Banken, Geschäften, Ärzten und Apotheken in ein Autohaus an der Mainzer Straße (und damit an die nördliche Peripherie) verlegte, stieß bei der Bevölkerung (und nicht nur bei der älteren) wegen der nun erheblich längeren Wege auf Kritik.

Die Ausweisung neuer Baugebiete hat in Dudenhofen vorerst ein Ende.



Dudenhofen von Osten aus gesehen mit dem Badensee im Hintergrund und links oben Nieder Roden.

mit dem Hochhausvorhaben am Spessarting. Dieses wurde erst ausgebaut, als die amerikanische Armee Interesse bekundete und die Bundesvermögensverwaltung das Projekt vollendete und die US-Familien einzogen. Mit Ende des sog. „Kalten Krieges“ und dem Abzug dieser Familien (wie auch in Nieder Roden), kam es nach neuerlicher

Noch im Jahr 1975 hatte die Gemeinde Dudenhofen versucht, einen Teil -über das sog. Kögel-Gelände hinaus- der Feldgemarkung zur Rodgau-Ringstraße hin, als Baugebiete auszuweisen: Die übergeordneten Planungsbehörden lehnten dies damals ab.

Er mußte tatenlos zusehen!

Besser vorher zum Fachmann für Sicherheitstechnik!

Klein SCHLÜSSELERI METALLBAU SCHLÜSSELDIENST

Kronberger Str. 15 • 63110 Rodgau • Fon 06106 / 21822
Fax 06106 / 24208 • Mail metallbauklein@t-online.de



Holiday Inn

Rodgau
Nieder-Roden



der richtige
Rahmen
zum Feiern

Info bei Frau Jäger 06106/8240



Kiosk und Trinkhalle

Nieuwpoorter Straße 50
63110 Rodgau-Dudenhofen

- Presseerzeugnisse
- Getränke
- Tabakwaren
- Süßwaren und anderes

Wir sind
7 Tage
die Woche
für Sie da!
Ihr Kiosk-Team

Wir fertigen und montieren für Sie:

- Haus- und Zimmertüren
- Holz- / Kunststoff-Fenster
- Wohn- / Schlaf- / Badezimmermöbel

Schreinerei Klein GmbH

Ihr Meisterbetrieb in Sachen Holz und Kunststoff!
Kronberger Str. 10 Telefon 06106 / 2 11 33
63110 Rodgau-Dudenhofen Telefax 06106 / 2 41 74



SELEKTA® 3-D Pflegevorsorge

Denken Sie jetzt daran,
Versäumtes nachzuholen:
Kostenschutz bei
Pflegebedürftigkeit.

Bis zu 1.500 € monatlich kann Sie eine Pflegebedürftigkeit kosten. Werden das Ihre Ersparnisse lange genug durchhalten? Bis zu einem Alter von 70 Jahren können Sie dieses Risiko ohne Gesundheitsangaben absichern. Mit Auszeichnung „Sehr empfehlenswert“ durch den Deutschen Senioren-Dachverband.

Die Thuringia Generali Partner in Ihrer Nähe:

Richard Subtil

Dr. Weinholz Str. 33, 63110 Rodgau
Tel. (0 61 06) 2 34 79, Fax (0 61 06) 2 31 86

Peter Mike

Puisseauxplatz 5, 63110 Rodgau
Tel. (0 61 06) 87 94 14, Fax (0 61 06) 87 94 44

Klaus-Dieter Vogel

Alfred-Delp-Str. 40, 63110 Rodgau
Tel. (0 61 06) 6 01 90, Fax (0 61 06) 60 19 50



Thuringia Generali
Versicherungen

Löwenstark. Sicherheit und Service.